

Wernigerode

Bahnhofsfest in Gernrode und der Welterbestadt / Reichlich Politikprominenz zu Gast bei den Schmalspurbahnen / Bürgermeister Eberhardt Brecht :

Die Traumwelt beginnt an Quedlinburgs Bahnsteig 3

Von Tom Koch



Tausende Besucher hatte allein das Bahnhofsfest in Gernrode. Dort gab es neben einem Bühnenprogramm eine kleine Ausstellung von HSBFahrzeugen. Um 17 Uhr startete der von zwei historischen Mallet-Lokomotiven gezogene Sonderzug in die Welterbestadt. Fotos (6): Tom Koch

Tausende feierten am Samstag die Premierenfahrt der Selketalbahn. Zwei Sonderzüge dampften erstmals von Gernrode nach Quedlinburg. Kurz vor den Landtagswahlen freute sich reichliche politische Prominenz mit den Verantwortlichen der HSB um die Wette. Bahnreisende müssen sich jedoch noch gedulden : Die regulären Fahrten starten nach Restarbeiten erst am 26. Juni.

Gernrode. Roger Zilling strahlt mit der Wintersonne um die Wette. Der 43-jährige Ilsenburger ist am Premierentag der wichtigste Mann. Er steuert das 109-jährige historische Dampfgefährt, das mit seinen 300 PS den ersten Sonderzug über die knapp neun Kilometer von Gernrode via Bad Suderode und Quarmbeck nach Quedlinburg zieht. Seit 26 Jahren ist Zilling bei der kleinen Bahn und am Samstag bestimmt der meistfotografierte Mann. Obwohl, Matthias Wagener und Karl-Heinz Daehre geben sich redlich Mühe, ihm den Rang abzulaufen. Es ist kurz vor 17 Uhr, da stehen der HSB-Geschäftsführer und der Verkehrsminister auf einer eigens neben der Mallet-Lok erbauten Bühne. Mit roten Bahnermützen, Trillerpfeife und grüner Kelle geben sie die symbolische erste Fahrt frei. Beide können froh darüber sein, dass es an HSB-Eisenbahnchef Jörg Bauer ist, das Ausfahrtsignal tatsächlich

per Funk zu erteilen. Sonst müssten Wagener und Daehre – so wie die anderen tausenden Bahnhofsfestbesucher in Gernrode auch – dem lange ausgebuchten Sonderzug mit seinen 297 Fahrgästen hinterherwinken. Doch es bleibt ihnen Zeit, den ersten Wagen zu besteigen. Dort haben es sich Brigitte Klein nebst Ehemann und Ministerpräsident Wolfgang Böhmer, Kultusminister Jan-Hendrik Olbertz, Investitionsbankchef Manfred Maas sowie Politiker und Vertreter aus jenen Orten bequem gemacht, die zu den kommunalen Eignern der Harzer Schmalspurbahnen gehören. Für Olbertz beispielsweise ist die kleine Bahn " ein Stück Kultur ", nicht nur weil sie Technisches Denkmal ist. Er, selbst stolzer Besitzer eines 50-jährigen Mercedes, freut sich " über die ehrliche Technik, so ganz ohne Computerschnickschnack ". Sein Kollege Karl-Heinz Daehre gehört zu den wahren Bahnfans, die auf freier Strecke in den Schnee stapfen, um die " Scheinanfahrt " festzuhalten. Extra dafür sind gleich an zwei Standorten eine ganze Batterie von Scheinwerfern installiert, die von einem mächtigen Dieselaggregat versorgt werden. Nebenan dutzende Fotografen, sie warten – Perlen auf einer Schnur gleichend – seit Stunden auf den Zug.

Deswegen haben sie den Auftritt von Wolfgang Böhmer verpasst. Der Regierungschef hatte zuvor auf der Bühne in Gernrode angekündigt, es " den Thüringern ein wenig nachmachen zu wollen ". Für den Politiker bedeutet die HSB-Streckenverlängerung eine Wirtschaftsförderung, und im Harz sei der Tourismus ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Darum, so Böhmer, wolle man nach Erfurter Vorbild den Tourismus im Land weiter voranbringen. Darauf baut auch Gernrodes Bürgermeister Werner Grundmann. Freimütig bekennt er Vorbehalte seiner Stadträte gegen die Selketalbahnverlängerung, denn bislang " mussten " die Gäste in der Kleinstadt mit ihrem romanischen Kirchenschatz aussteigen. Ab Sommer gehts per Bahn weiter bis in die Unesco-Welterbestadt Quedlinburg. Da müssen und wollen sich die Gernröder bemühen, Besucher zum Aussteigen zu bewegen. Apropos Quedlinburg : Bürgermeister Eberhardt Brecht freute sich über die HSB mit Hinweis auf Harry Potter : " Beim Zauberlehrling beginnt die Traumwelt auf Gleis neundreiviertel, bei uns in Quedlinburg beginnt die Traumwelt aus Bahntechnik und Naturerlebnis auf Bahnsteig 3. "

[document info]

Copyright © Volksstimme.de 2006

Dokument erstellt am 06.03.2006 um 06:01:03 Uhr

Erscheinungsdatum 06.03.2006 | Ausgabe: wrx

http://www.volksstimme.de/vsm/nachrichten/lokales/wernigerode/?em_cnt=49427